



GEMEINDE ENGSTINGEN AMTSBLATT

Jahr 2025

Freitag, 16. Mai 2025

Nummer 20

Amtliche Bekanntmachungen

Altersjubilare

Ortsteil Großengstingen

23.05.2025 Herr Georg Butterstein 85 Jahre

23.05.2025 Frau Viktoria Walter 85 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus Großengstingen wurde ein Fahrradhelm abgegeben.

Die Fundsache kann im Rathaus Großengstingen abgeholt werden.

Sprechstunden der Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Großengstingen, Kirchstraße 6

Ortsvorsteher Thomas Gauß, Tel. 07129 9328041

E-Mail: OVGE@gemeinde-engstingen.de

Montags 18.00 – 20.00 Uhr

nur nach Voranmeldung

Ortsverwaltung Kleinengstingen, Reutlinger Straße 1

Ortsvorsteher Thorsten Rehmann, Tel. 07129 9200096

E-Mail: OVKE@gemeinde-engstingen.de

Freitags 17.30 – 19.30 Uhr

Ortsverwaltung Kohlstetten, Schulstraße 14

Ortsvorsteher Martin Mauser, Tel. 07385 965176

E-Mail: OVKST@gemeinde-engstingen.de

Dienstags 18.00 – 20.00 Uhr,

Hinweis: Bitte klingeln, falls die Tür verschlossen ist oder jemand keine Treppen steigen kann.



GEMEINDE
ENGSTINGEN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Mitarbeiter für die Ferienbetreuung (m/w/d)

Die Ferienbetreuung findet zentral für die Engstinger Grundschulkinder in der Grundschule Kleinengstingen statt. Die tägliche Betreuungszeit beginnt um 8 Uhr und endet um 14 Uhr.

Die Ferienbetreuung wird in Ferienabschnitte gegliedert. Wir suchen konkret Unterstützung für den nächsten Betreuungsabschnitt in den Sommerferien vom 01.09. bis 12.09.2025. Auch danach werden Ferienbetreuungen geplant. Die Mitwirkung in der Betreuung ist je Ferienabschnitt möglich.

Zu den Aufgaben zählen die Gestaltung und Durchführung von kreativen Angeboten, Anleitung von Freispielaktivitäten, Vorbereitung von Räumen für diverse Angebote und die Organisation von Ausflügen.

Wir suchen kreative, zuverlässige und verantwortungsbewusste Personen, die Spaß an der Arbeit mit Kindern haben und abwechslungsreiche Wochen in der Ferienbetreuung für die Grundschulkinder gestalten möchten. Eine pädagogische Ausbildung ist von Vorteil aber kein Muss. Notwendig sind ein Mindestalter von 18 Jahren, ein erweitertes Führungszeugnis sowie ein Nachweis über den Masernschutz.

Die Anstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Die Ferienbetreuung kann auch als soziales Praktikum anerkannt werden.

Interesse geweckt? Sie möchten in den Sommerferien, oder in späteren Betreuungen Teil des Teams werden?

Wir freuen uns über die Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbung bis 31.05.2025 über unser Bewerberportal. Alle Informationen zu unseren Stellenangeboten finden Sie unter <https://engstingen.ris-portal.de/stellen> oder einfach den QR-Code scannen und bewerben.



Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Gerollis (07129 9399-26, personal@engstingen.de) sowie unsere Frau von der Dellen (Tel. 07129 9399-22; s.vonderdellen@engstingen.de) gerne zur Verfügung.



FINK GMBH | 72793 Pfullingen | 07121 9793 - 0



Wichtiges auf einen Blick

Schulsozialarbeit

Mariaberger Ausbildung Service gGmbH

Das Beratungsangebot unserer Schulsozialarbeit können Sie weiterhin per E-Mail oder Telefon wahrnehmen:

Khang Huynh

Tel. 0157 72649120, E-Mail: k.huynh@mariaberg.de

Katrin Herre

Tel. 0157 80574576, E-Mail k.herre@mariaberg.de
www.facebook.de/schulsozialarbeitengstingen und Instagram:
khani.schulsozialarbeit und katrin.schulsozialarbeit

Jugendarbeit Engstingen

Yvette Köder-Reimer ist Ansprechpartnerin für alle jugendspezifischen Themen. Alle Gespräche sind vertraulich, freiwillig und kostenfrei.

Gerne Nachricht per Mail y.koeder-reimer@mariaberg.de

Anruf 0163 740 4312 oder zu den Sprechzeiten:

donnerstags von 15.00 – 19.00 Uhr Büro im Jugendhaus (2. Stock)
freitags von 15.00 – 19.00 Uhr Büro im Jugendhaus (2. Stock)

Integrationsmanagerin Dorothea Durben-Brabender Landratsamt Reutlingen

Ortschaftsverwaltung Kleinengstingen, Reutlinger Str. 1,
Tel. 0152 24325516

E-Mail: d.durben-brabender@kreis-reutlingen.de

Dienstag: 9 - 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Freitag: nach Vereinbarung (10 -13 Uhr)

Telefonisch und per E-Mail bin ich auch außerhalb dieser Zeiten zu erreichen.

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte

Silke Kunz-Wernicke

Tel. 0151 17888673

E-Mail: seniorenbeauftragte.engstingen@gmail.com

Für alle, die auch noch gerne mit Papier und Stift kommunizieren, dürfen gerne ihre Fragen, Anregungen etc. im Rathaus abgeben, ins "Seniorenbeauftragtenfächle".

Engstinger Runde / Engstinger Hilfe e. V.

Allgemeines / Koordination

Iris Kemmner, Tel. 07129 7576

Spendenkonto: Engstinger Hilfe e.V.: KSK Reutlingen

BIC: SOLADES1REU, IBAN: DE02 6405 0000 0100 1020 28

Bürgerstiftung für Jugend und Soziales

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BIC: SOLADES1REU

IBAN: DE45 6405 0000 0000 0014 25

Ärztliche Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): Tel. 116117

Rettungsdienst in Notfällen: Tel. 112

Zahnärztliche Notdienste

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg:

0761 120 120 00

Apothekennotdienst

Sa., 17.05. Stadt-Apotheke, Pfullingen, Tel. 07121 7 10 30

So., 18.05. Hirsch Apotheke, Reutlingen, Tel. 07121 33 49 37

Abfalltermine:

<https://www.kreis-reutlingen.de/Landratsamt/Organisationseinheiten/Abfallwirtschaft/Abfalltermine-und-Leerungen/Abfalltermine-Online>

Bestatter:

Firma Vöhringer Tel. 07129 3542

Firma Weible Tel. 07129 6287

Freundeskreis Magdalena Hospiz e.V.

Frau Angelika Walter, Tel. 07387 1773

Frau Antje Bez, Tel. 07387 984125

(Hohenstein, Engstingen, Trochtelfingen, Sonnenbühl)

Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, Schwerstkranken und Sterbenden gemäß ihrer persönlichen Würde seelischen Beistand zu geben. Dazu gehört die Begleitung im eigenen Zuhause sowie die Begleitung derer, die den Sterbenden nahestehen. Wir arbeiten nach christlichen Grundwerten, überkonfessionell und ehrenamtlich.

Pflegestützpunkt Südliche Alb

Frau Petra Pasquazzo, Tel. 07387 984146-2

pflegestuetzpunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Sozialstation St. Martin

Frau Katrin Tilk, Tel. 07129 93245-10

k.tilk@sozialstation-engstingen.de

Essen auf Rädern

Frau Eva Perske, Tel. 01525 9243535,

EAR@sozialstation-engstingen.de

Nachbarschaftshilfe und Betreuungsgruppen

Frau Katja Lerch und Frau Heidi Schaffran, Tel. 07129 93245-15 oder
07129 93245-16, h.schaffran@sozialstation-engstingen.de

Servicehaus Sonnenhalde

Langzeitpflege Tel. 07129 93790

Sozialstation Tel. 07129 937931

Unterstützungszentrum BruderhausDiakonie

Tel. 07129 930250

Familien- und Jugendberatung Alb

Karlstraße 36, 72525 Münsingen, Tel. 07381 9295-60

Familienberatung.muensingen@kreis-reutlingen.de

Tagesmütter Reutlingen, Außenstelle Alb

Marktplatz 1, 72525 Münsingen.

Frau Zanger-Christoph, Tel. 07381 400041,

zanger@tagesmuetter-rt.de

Frau Goller, Tel. 07381 9315414,

goller@tagesmuetter-rt.de

Montag bis Mittwoch

Tauschnetz Engstingen

WhatsApp-Gruppe **Engstingen tauscht**

Michael Robinson 0173 8413689

Volkshochschule Engstingen

Sabine Wälder, Tel. 07129 932388, engstingen@vhsbm.de

Herausgeber:

Bürgermeisteramt, 72829 Engstingen, Kirchstraße 6
info@engstingen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:

Bürgermeister Storz oder sein Vertreter im Amt
Telefon 07129 9399-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Fink GmbH Druck und Verlag,
Sandwiesenstr. 17, 72793 Pfullingen
Telefon 0 71 21/97 93-0



Landratsamt Reutlingen



LANDKREIS
REUTLINGEN

Aktuelle Gläserne Produktionen - Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb entdecken

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Neugierig auf Bio? - Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken“ erfahren Interessierte, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden und wie der Ökolandbau seinen Beitrag zum Naturschutz leistet. Im Mai finden die folgenden vier Veranstaltungen statt:

Jungpflanzenmarkt am Gärtnerhof Werner

Zwei Tage lang bietet die Bioland-Gärtnerei Werner in Sonnenbühl-Willmandingen interessierten Kunden und Kundinnen die Möglichkeit, auf dem Jungpflanzenmarkt mit allerlei Gemüsejungpflanzen von Aubergine bis Zucchini die heimischen Hobby-Gärten wieder mit frischem Bio-Gemüse aufzuwerten. Der Jungpflanzenmarkt findet am Freitag, 16. Mai, von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.30 Uhr sowie am Samstag, 17. Mai, von 09.00 bis 12.00 Uhr statt.

Die Adresse lautet: Bioland Gärtnerhof Werner, Thomasstraße 19, 72820 Sonnenbühl-Willmandingen.

Abendlicher Spaziergang über den Gärtnerhof Werner

Bei einem Abendspaziergang über die Flächen der Bioland-Gärtnerei Werner in Sonnenbühl-Willmandingen am Donnerstag, 22. Mai, um 19.00 Uhr, bekommen Interessierte Einblicke in den ökologischen Gemüseanbau.

Auf dem Bioland-Gartenbaubetrieb werden vielfältige Kulturen angebaut. Schmackhaftes Feldgemüse wie Kohl, Rote Beete, Sellerie oder Zwiebel sowie Salate und Radieschen aus den Folienzelten gehören zum Angebot. Verkauft werden die Produkte im Hofladen und auf mehreren Wochenmärkten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 50 Personen begrenzt.

Die Adresse lautet: Bioland Gärtnerhof Werner, Thomasstraße 19, 72820 Sonnenbühl-Willmandingen.

Hofführung und Einblicke in die Backstube

Der Loretto-Hof in Zwiefalten lädt am Samstag, 24. Mai, von 15.00 bis 17.00 Uhr, in seine Bio-Bäckerei ein. Interessierte erhalten eine kleine Hofführung und spannende Einblicke in die Backstube, Familie Mai erklärt, wie im Holzbackofen das Brot gebacken wird und warum sie besonderen Wert auf die Verwendung von Bio-Produkten bei der Zubereitung der Brote legt. Nach dem Rundgang können die Teilnehmenden Kaffee und Kuchen genießen.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Kosten von zehn Euro pro Person sind vor Ort zu entrichten. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 Personen begrenzt.

Die Adresse lautet: Loretto 6, 88529 Zwiefalten. Treffpunkt für die Führung ist der Eingang vor dem Gasträum.

Weinbau im Wandel zu Bio

Bei einer ca. drei Kilometer langen Wanderung durch die Weinberge von Metzingen-Neuhausen am Samstag, 24. Mai, von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr, erfahren Interessierte mehr über den Bio-Anbau von Wein und dessen Vorteile für ein intaktes Ökosystem. Die Wanderinnen und Wanderer lernen Wissenswertes rund um die Rebe und die Weinbereitung, wobei der Genuss durch die Weinbereitung nicht zu kurz kommt.

Die Kosten für die Teilnahme betragen zehn Euro pro Person und sind vor Ort zu entrichten. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Wanderung ist auf 30 teilnehmende Personen

begrenzt. Die Veranstaltung findet ab 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt.

Die Adresse lautet Weingärtnergenossenschaft Metzingen, Äußere Kelter Neuhausen, Kelterstraße 58, 72555 Metzingen-Neuhausen.

Weitere Informationen

Sofern Anmeldungen für die Veranstaltungen erforderlich sind, erfolgen diese unter:

https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT

Jugendguides leiten Interessierte durch die Gedenkstätte Grafeneck

Am Sonntag, 18. Mai 2025, um 16.00 Uhr, findet eine öffentliche Führung der Jugendguides im Landkreis Reutlingen statt: Jugendliche führen dabei durch die Gedenkstätte Grafeneck. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Grafenecks dunkle Jahre begangen 1939, als das Schloss - seit einem Jahrzehnt „Krüppelheim für behinderte Männer“ der Samariterstiftung - für „Zwecke des Reichs“ beschlagnahmt wurde. Mit einem bürokratischen Erlass begann die „Aktion T4“ genannte Ermordung von kranken und behinderten Menschen. Mindestens 10 654 Frauen und Männer - vorwiegend aus Heimen im Südwesten - starben im Jahr 1940 in der Gaskammer von Grafeneck.

Die ca. einstündige öffentliche Führung, die von den Jugendguides in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Grafeneck erarbeitet wurde, beleuchtet diese dunkle Vergangenheit Grafenecks: Startpunkt des Rundgangs wird dabei das Schloss Grafeneck sein, das Dokumentationszentrum mitsamt der darin befindlichen Ausstellung beendet die Führung.

Im Anschluss stehen die Jugendlichen sowie Verantwortliche der Gedenkstätte Grafeneck für inhaltliche Fragen zur Verfügung.

Jugendliche engagieren sich für die Erinnerungskultur

Seit 2020 bildet der Landkreis Reutlingen in Kooperation mit dem Landkreis Tübingen sowie KulturGUT e. V., Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 23 Jahren zu Jugendguides aus. Jugendguides engagieren sich für das Erinnern an NS-Verbrechen vor Ort und können - nach erfolgreicher Qualifizierung - Gruppen in Gedenkstätten und bei Stadtrundgängen leiten.

Fragen zur Qualifizierung, aber auch Anfragen zu Jugendguidesführungen für Gruppen und Schulklassen können Interessierte unter jugendguides@kreis-reutlingen.de stellen.

Führung auf dem Komposthof am 20. Mai 2025

Zu Beginn der Gartensaison und der Wachstumsperiode ist eine ausgewogene Nährstoffversorgung der Pflanzen besonders wichtig. Dies ist genau der richtige Anwendungszeitpunkt von Kompost als Dünger und Bodenverbesserer. Daher lädt der Landkreis Reutlingen am Dienstag, 20. Mai 2025, um 17.00 Uhr, zu einer Führung auf dem Komposthof ein.

Wie aus Bioabfall wertvoller Kompost gemacht wird, erklärt ein Abfallberater des Landkreises Reutlingen direkt vor Ort auf dem Komposthof in Pfullingen. Dabei sind alle Arbeitsvorgänge zu beobachten, etwa das Zerkleinern und Mischen der Bioabfälle, das Auf- und Umsetzen der Mieten sowie das Absieben des fertigen Kompostes. Zudem ist viel Wissenswertes über die biologischen Grundlagen und die Technik der Kompostierung zu



erfahren. Informationen über Eigenschaften und Anwendung von Kompost sind auch für Eigenkompostierende interessant und nützlich. Zum Abschluss der Führung erhalten alle Teilnehmenden eine kleine Kompostprobe, deshalb sollten bei Interesse geeignete Gefäße mitgebracht werden.

Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen, Parkmöglichkeiten befinden sich im Eingangsbereich. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Gruppen können übrigens gesonderte Termine bei der Abfallberatung des Landkreises Reutlingen per E-Mail an abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de oder unter der Telefonnummer 07121 480-3395 vereinbart werden.

LEADER Mittlere Alb



Wichtiger Beitrag zur Grundversorgung

5 Projekte erhalten rund 527.000 Euro Fördergelder über LEADER. Damit werden auch Bereiche der Grundversorgung gestärkt.

LEADER ist ein Förderprogramm, mit dem Projekte zur Weiterentwicklung der Region unterstützt werden. Dafür stellen die Europäische Union sowie das Land Baden-Württemberg Gelder zur Verfügung, mit denen Projekte bezuschusst werden. Am 25. März 2025 traf sich der LEADER-Beirat zu einer digitalen Sitzung, um über 11 Projektanträge zu entscheiden, die beim Regionalmanagement eingereicht wurden. Da das vorhandene Budget deutlich überzeichnet war, konnten nur 5 Anträge einen Zuschlag erhalten. Zusammen bekommen diese fast 355.000 Euro EU-Mittel sowie rund 172.000 Euro Landesmittel.

Physio-Z – Z wie Zukunft aus Engstingen erhält Förderung

Das PHYSIO-Z, Zentrum für Physiotherapie in Engstingen, leistet seit über 30 Jahren einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung in der Region. Doch mit Blick auf die hohe Nachfrage sind die vorhandenen Räumlichkeiten zu klein. Im Bestandsgebäude steht eine Produktionshalle seit kurzem leer, diese wird umgebaut und für Präventions- und Nachsorgeangebote wie auch Angebote im Bereich Training sowie Fitness nutzbar gemacht. Dank des Projekts entstehen neue Angebote, z. B. in den Bereichen Behandlung, Fachvorträge, berufsspezifische Fortbildungen oder verschiedene Kurse wie Yoga. Durch die Erweiterung werden neue Arbeitsplätze geschaffen, zudem ermöglicht der Umbau einen barrierefreien Zugang der Trainings-, Schulungs- und Praxisräume.